

Dienstrad leasen?

Beitrag von „Piksieben“ vom 5. Dezember 2024 10:17

Mal ein Update von mir, ich hatte ja ein bisschen über mein reparaturintensives Pedelec geklagt. Ich habe die Werkstatt gewechselt und das Rad fährt und fährt und fährt. Was soll ich sagen. Ich bin glücklich.

Abgesehen von der Rechnerei (denkt ihr eigentlich auch so ein bisschen über euren Kontostand hinaus?) ist das mit dem Jobrad längst überfällig. Mein Partner ("freie Wirtschaft") hat inzwischen eins mit Wartungsvertrag und alles. Etwas knackt? Spiegel gesprungen? Kein Problem.

Was soll ich sagen. Wir sind jetzt beide glücklich. Und das gerade jetzt - um die Jahreszeit haben wir hier immer und immer Stau, und da friere ich lieber ein bisschen auf dem Rad/rüste mich etwas umständlich in meine Regenkleidung ein, statt mich da mit reinzustellen.

Ich bin sicher, dass ein Dienstrad manch einen motivieren würde, umzusteigen, und je mehr Leute Rad fahren, desto dringender wird es, die Städte radfreundlich und somit die Welt ein bisschen schöner zu machen. Am Supermarkt traf ich mal mehrere E-Bike-Fahrerinnen, auch schon nicht mehr ganz jung, mit denen ich mir völlig einig darüber war, wie erstaunlich viel man mit so einem Rad transportieren kann.